

FDP Freisinnig-Demokratische Partei Berg

Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2011

Rückblick Kanton und Bezirk:

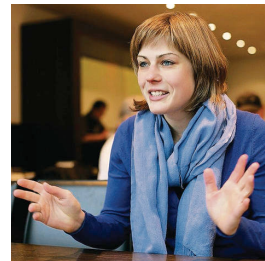
Mit wenigen Ausnahmen haben Mitglieder des Vorstandes, Peter Helfenberger und Alain Schweingruber an sämtlichen Veranstaltungen der Kantonalpartei teilgenommen. Zudem vertritt Alain Schweingruber im Bezirk Weinfelden die FDP Ortspartei Berg. Hier wurden alle Sitzungen wahrgenommen. Als eidg. Delegierter hat Alain Schweingruber an 5 Sitzungen teilgenommen.

Rückblick Vorstand:

Der Vorstand traf sich im Jahre 2011 vier Mal zu einer Sitzung. Die Themen betrafen die Vorbereitung der Generalversammlung, Vorbereitung Anlass "Besichtigung Baustelle Kehlhof", Marketing Massnahmen in Bezug auf die Mitgliederwerbung.

Rückblick Anlässe:

Die Generalversammlung wurde auf den 8. April 2011 im Restaurant Bahnhof, Berg angesetzt, welche erfreulicher Weise von 14 Mitgliedern besucht wurde. Auf Einladung des Vorstands referierte Brenda Mäder, Präsidentin der Jungfreisinnigen Schweiz, über das Thema Buchpreisbindung.



Besichtigung der Baustelle Unterführung Kehlhof

Am 3. Dezember 2011 organisierte der Vorstand eine Führung der grössten Baustelle in der Gemeinde Berg. Unter Führung des Leiters der Abteilung Kunstbau des Kantons Thurgau, Robert Heim, erhielten die zahlreich erschienen Gäste einen interessanten Einblick in diese Baustelle.



Rückblick Wahlen und Abstimmungen:

Wahlen / Abstimmung 13. Februar 2011:

Eidgenössische Abstimmungen:

Volksinitiative vom 23. Februar 2009 "Für den Schutz vor Waffengewalt"

wurde mit 56.3% abgelehnt

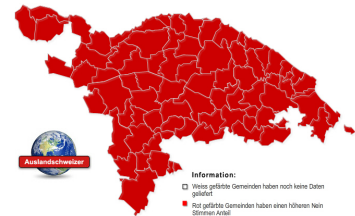
im Thurgau mit 65.5% abgelehnt

Schutz vor Waffengewalt

13. Februar 2011

	Ja	Nein	Ja %	Leere	Gültige Stimmen	Stimmberechtigte
34.53 %						
65.47 %	20731	50982	34.53	537	77413	159148

Abstimmungsergebnisse aktualisieren



Fahren Sie mit der Maus über die Gemeinden um Detailinformationen zu sehen.

- Information:
- Weiss gefüllte Gemeinden haben noch keine Daten geliefert
 - Rot gefüllte Gemeinden haben einen höheren Nein Stimmen Anteil
 - Grün gefüllte Gemeinden haben einen höheren Ja Stimmen Anteil
 - Gelb gefüllte Gemeinden haben gleich hohe Ja und Nein Stimmen Anteile

Kantonale Vorlagen:

Gesetz vom 27. Oktober 2010 betreffend die Änderung der Verfassung des Kantons Thurgau

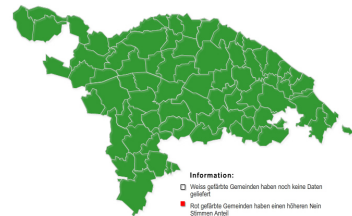
wurde mit 79.2% angenommen

Doppeltes Ja

13. Februar 2011

	Ja	Nein	Ja %	Leere	Gültige Stimmen	Stimmberechtigte
79.17 %						
20.83 %	52219	13738	79.17	3898	69857	156757

Abstimmungsergebnisse aktualisieren



Fahren Sie mit der Maus über die Gemeinden um Detailinformationen zu sehen.

- Information:
- Weiss gefüllte Gemeinden haben noch keine Daten geliefert
 - Rot gefüllte Gemeinden haben einen höheren Nein Stimmen Anteil
 - Grün gefüllte Gemeinden haben einen höheren Ja Stimmen Anteil
 - Gelb gefüllte Gemeinden haben gleich hohe Ja und Nein Stimmen Anteile

Kreditbegehren von 4'800'000 Franken als Baubeitrag des Kantons Thurgau an den Neubau der Dreifachsporthalle Arbon

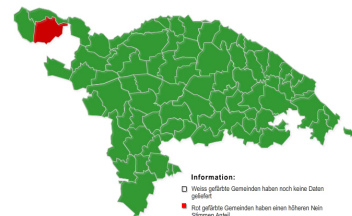
wurde mit 65.2% angenommen

Dreifachsporthalle Arbon

13. Februar 2011

	Ja	Nein	Ja %	Leere	Gültige Stimmen	Stimmberechtigte
65.2 %						
34.8 %	45006	24022	65.2	2332	69228	156757

Abstimmungsergebnisse aktualisieren



Fahren Sie mit der Maus über die Gemeinden um Detailinformationen zu sehen.

- Information:
- Weiss gefüllte Gemeinden haben noch keine Daten geliefert
 - Rot gefüllte Gemeinden haben einen höheren Nein Stimmen Anteil
 - Grün gefüllte Gemeinden haben einen höheren Ja Stimmen Anteil
 - Gelb gefüllte Gemeinden haben gleich hohe Ja und Nein Stimmen Anteile

Kreditbegehren von 7'630'000 Franken für die Aufstockung der Turnhallen des Berufsbildungszentrums Weinfelden

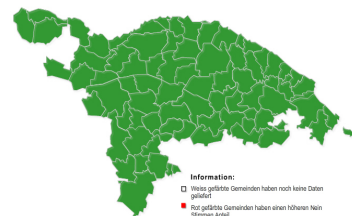
wurde mit 67.8% angenommen

Berufsbildungszentrum Weinfelden

13. Februar 2011

	Ja	Nein	Ja %	Leere	Gültige Stimmen	Stimmberechtigte
67.79 %						
32.21 %	47605	22616	67.79	2333	70221	156757

Abstimmungsergebnisse aktualisieren



Fahren Sie mit der Maus über die Gemeinden um Detailinformationen zu sehen.

- Information:
- Weiss gefüllte Gemeinden haben noch keine Daten geliefert
 - Rot gefüllte Gemeinden haben einen höheren Nein Stimmen Anteil
 - Grün gefüllte Gemeinden haben einen höheren Ja Stimmen Anteil
 - Gelb gefüllte Gemeinden haben gleich hohe Ja und Nein Stimmen Anteile

Abstimmung 15. Mai 2011:

Kantonale Vorlagen:

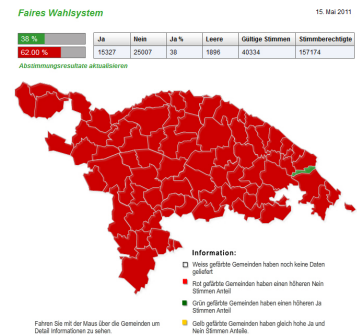
Volksinitiative "Abschaffung der Pauschalbesteuerung - Schweizer und Ausländer gleich behandeln" sowie Gegenvorschlag zur Volksinitiative "Abschaffung der Pauschalbesteuerung - Schweizer und Ausländer gleich behandeln"

Die Volksinitiative wurde mit 53% abgelehnt

Der Gegenvorschlag mit 60.9% angenommen

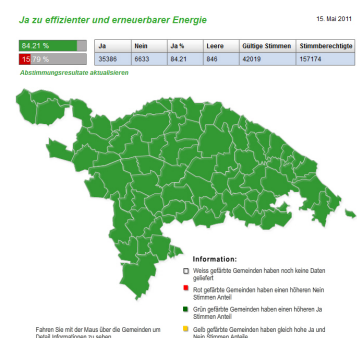
Volksinitiative "Faires Wahlsystem für die Grossratswahlen"

Die Volksinitiative wurde mit 62% abgelehnt



Volksinitiative "Ja zu effizienter und erneuerbarer Energie- natürlich Thurgau!" (Verfassungsinitiative)

Die Volksinitiative wurde mit 84.2% angenommen

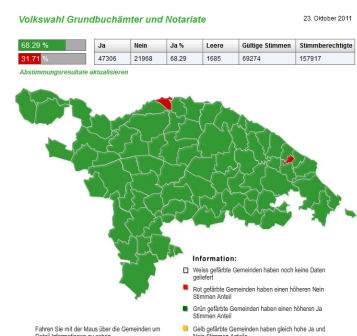


Abstimmung / Wahlen 23. Oktober 2011:

Kantonale Vorlagen:

Gesetz vom 27. April 2011 betreffend die Änderung der Verfassung des Kantons Thurgau (Abschaffung der Volkswahlen für die Grundbuchämter und Notariate)

Die Gesetzesänderung wurde mit 68.3% angenommen



National- und Ständeratswahlen

Die Thurgauer FDP, die den Sitz des zurückgetretenen Werner Messmer nicht verteidigen konnte, ist erstmals nicht mehr im Nationalrat vertreten. Die Partei kommt noch auf einen Wähleranteil von 11,3 Prozent (-0,8). Dank einer Listenverbindung mit BDP, EVP, EDU haben die Grünliberalen (glp) den frei werdenden Sitz von Werner Messmer (FDP) ergattert. Die glp, die im Thurgau erstmals zu den Nationalratswahlen antrat, über 5 Prozent kommt, schickt Thomas Böhni nach Bern.

Rückblick Mitglieder:

Die FDP Ortspartei Berg zählt 9 Einzelmitglieder sowie 8 Ehepaare. Auch im 2011 war der Vorstand aktiv um neue Mitglieder zu gewinnen. Nur gerade ein neues Mitglieder konnte aufgenommen werden.

Dank:

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitgliedern und insbesondere den Vorstandsmitgliedern bedanken, welche die Arbeit der FDP Ortspartei unterstützen.

Berg, 10. März 2012

Der Präsident

Alain Schweingruber